

Beschl.-Nr. 5

STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 06.03.2020

Betreff: Bebauungsplan "Am Steinlech"; Reduzierung der Bebauungsdichte;  
Antrag von Stadtrat Dr. Thomas Haslinger und Stadträtin Karina Habereeder,  
Fraktion BfL, und Stadtrat Rudolf Schnur, CSU-Fraktion, Nr. 1068 vom 11.02.2020

Referent: Ltd. Baudirektor Johannes Doll

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit \_\_\_\_\_ gegen \_\_\_\_\_ Stimmen beschlossen: Siehe Einzelabstimmung!

1. Antrag von Stadtrat Gruber:

Der städtebauliche Rahmenplan wird nicht weiter verfolgt bzw. zurückgestellt, bis verkehrliche Maßnahmen der Stadt greifen; ebenso wird eine Verringerung der baulichen Dichte befürwortet.

3 : 7 (abgelehnt)

2. Vor einer Weiterführung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan „Am Steinlech“ wird auf Ebene des städtebaulichen Rahmenplans geprüft, inwieweit eine Hangsicherung auch mit einer reduzierten Bebauung, beispielsweise durch Reihen-/Kettenhäuser gewährleistet werden kann. Auch auf die verkehrlichen Belastungen und mögliche Entlastungsmaßnahmen soll nochmals explizit eingegangen werden, insbesondere sollte die Parkraumproblematik um das Achdorfer Krankenhaus und dem Landratsamt zeitnah gelöst werden.

10 : 0

3. Antrag von Stadträtin März-Granda:

Die Bereiche, für die ein Hangrutschrisiko besteht, sollen erfasst und von einer Bebauung ausgenommen werden.

1 : 9 (abgelehnt)

Landshut, den 06.03.2020

STADT LANDSHUT



Alexander Putz  
Oberbürgermeister

